Gatter, W. (1968): Zum Herbstgesang der Mistel- und Singdrossel Turdus viscivorus und Turdus philomelos). Orn. Mitt. 20: 252.

Zum Herbstgesang der Mistel- und Singdrossel *(Turdus viscivorus* und *Turdus philomelos)*

Die Mitteilung von G. NITSCHE in Heft 9/1968 der Orn. Mitt. regte mich an, eine Zusammenstellung meiner eigenen Notizen zu diesem Thema zu bringen:
Am Waldrand bei Zang, Kreis Heidenheim vernahm ich am 2. 10. 1961 aus einem Trupp rastender Misteldrosseln mehrere laute Gesangsstrophen eines Vogels.
Etwa 30 vollständige Strophen hörte ich am 15. 9. 1968, 11.00 h von einem Vogel am Randecker Maar (770 m NN), Kreis Nürtingen.
Eine weitere Feststellung stammt von Unterkirchberg, Kreis Ulm, wo ich am 8. 10. 1968 gegen 6.45 h beim morgendlichen Ansitz 4 unvollständige Strophen einer Misteldrossel notierte.
Daß auch die Singdrossel nach der Brutzeit noch Gesang hervorbringt, stellte ich am 30. 8. 1968 fest. In einem Feldgehölz bei Nabern, Kreis Nürtingen hörte ich halblautes Geplauder, das sich durch Wiederholen der einzelnen Tongebilde jedoch als typischer Singdrosselgesang erwies.

WULF GATTER, D 7312 Kirchheim/Teck, Hans-Thoma-Weg 31